

Länderinformation Philippinen

Die Philippinen sind ein Land in Südostasien, das aus 7.641 Inseln im westlichen Pazifik besteht. Mit ihrer vom Wasser gekennzeichneten Geografie haben die Philippinen eine der längsten Küstenlinien der Welt. Die vielseitigen Landschaften sind von Bergen, dichten Wäldern, Ebenen und Küstengebieten geprägt und beherbergen eine einzigartige Biodiversität. Die Amtssprachen sind Philippinisch (basierend auf Tagalog) und Englisch, doch insgesamt werden zwischen 120 und 170 verschiedene philippinische Dialekte gesprochen.

Plan International arbeitet seit 1961 auf den Philippinen, insbesondere für und mit Mädchen und jungen Frauen. Helfen Sie mit Ihrer Spende, die Lebenssituation für die Kinder und Familien zu verbessern.



Arbeitsschwerpunkte



Wirtschaftliche Stärkung



Katastrophenschutz



Kinderschutz

Unser Engagement auf den Philippinen

Unsere Länderstrategie bildet den Rahmen für eine beständige und kontinuierliche Programmarbeit. Sie wird für einen Zeitraum von mehreren Jahren erstellt und setzt verschiedene Ressourcen ein, um die Lebensumstände und Zukunftsperspektiven von benachteiligten Kindern und ihren Familien zu verbessern. Die Länderstrategie wurde zusammen mit Plan-Mitarbeiter:innen, Kindern, Familien, lokalen Gruppen und Initiativen sowie Mitgliedern der lokalen Regierung erarbeitet.

Durch Berufsausbildungen fördert Plan International auf den Philippinen die finanzielle und berufliche Unabhängigkeit junger Menschen und stärkt insbesondere Mädchen und junge Frauen durch die Aufklärung über sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte. Wir unterstützen unsere Partnergemeinden außerdem im Kampf gegen Mangelernährung und bei der Entwicklung von Katastrophenschutzplänen.



Herausforderungen auf den Philippinen

Katastrophenschutz

Da die Philippinen als Inselstaat viele Küsten haben, sind die Menschen besonders von Naturkatastrophen wie Stürmen und Überschwemmungen bedroht. Dieses Risiko wird durch die Klimakrise stetig verschärft. Die Katastrophen führen zu Zerstörung von Häusern und Straßen, Verletzungen und sogar zu Todesfällen.

So hilft Plan

Gemeinsam mit den Gemeinden entwickelt und erneuert Plan International Katastrophenschutzpläne. Wir schulen die Gemeindemitglieder außerdem darin, im Notfall richtig zu reagieren und sich in Sicherheit zu bringen. Dafür führen wir entsprechende Übungen mit ihnen durch. Im Fall einer Naturkatastrophe unterstützen wir die Gemeinden beim Wiederaufbau.



Mädchen halten eine Präsentation über Kinderrechte.
Foto: Plan International

Finanzielle Unabhängigkeit

Jugendliche und junge Erwachsene haben oftmals keinen Zugang zu Berufsausbildungen und fairen Arbeitsplätzen, weshalb die Erwerbslosigkeit auf den Philippinen sehr hoch ist. Außerdem führen Jugendschwangerschaften dazu, dass Mädchen und junge Frauen besonders benachteiligt und verletzlich sind.

So hilft Plan

Plan International fördert die Entwicklung sicherer, geschlechtergerechter Arbeitsplätze und unterstützt junge Menschen durch Berufsausbildungen und betriebswirtschaftliche Schulungen. Wir klären Jugendliche über sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte auf, um Mädchen und jungen Frauen zu ermöglichen, die Schule abzuschließen und selbst über ihren Berufsweg zu entscheiden.

Einwohner:innen

114,89 Mio. (D: 84,55 Mio.)

Lebenserwartung

70 Jahre (D: 81 Jahre)

Kindersterblichkeit*

27 von 1.000 (D: 4 von 1.000)

Bruttonationaleinkommen**

12.200 \$ (D: 70.900 \$)

* pro 1.000 Lebendgeburten

** nach Kaufkraftparität in internationalen Dollar

Projekt: „Mädchen vor Menschenhandel schützen“

Trotz des Gesetzes, das Früh- und Zwangsverheiratung auf den Philippinen unter Strafe stellt, wird eines von sechs philippinischen Mädchen vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet. Ein Grund dafür ist häufig die schlechte wirtschaftliche Situation der Familien. So brechen Mädchen oftmals die Schule ab. Auch der Menschenhandel stellt eine Gefahr für Kinder und Jugendliche dar. Besonders gefährdet sind Mädchen und junge Frauen.

Mit diesen Maßnahmen setzt Plan sich dafür ein, dass sich junge Menschen vor Missbrauch und Ausbeutung schützen können:



Aufklärungsarbeit in den Gemeinden



Bestehende Kinderschutzstrukturen stärken



Betroffene bei der Wiedereingliederung unterstützen



Betreuungsangebote von Kinderschutzzentren verbessern

Das Projekt läuft von Oktober 2023 bis September 2026. Das Budget beläuft sich auf 1.713.429 €.

**Plan International
Deutschland e.V.**
Bramfelder Straße 70
22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 / 60 77 16 - 0
Fax: +49 (0)40 / 60 77 16 - 140
E-Mail: info@plan.de
www.plan.de
www.facebook.com/planDeutschland